



<https://biz.li/3gbr>

# RAUCHENTWICKLUNG DURCH ANGEBRANNTEN SCHNULLER AUF DEM HERD

Veröffentlicht am 20.06.2016 um 12:39 von Redaktion LeineBlitz

Wegen einer Rauchentwicklung aus einer Dachgeschosswohnung eines Mehrfamilienhauses in der Brüder-Grimm-Straße in Rethen wurden am Sonntag gegen 19.45 Uhr die Ortsfeuerwehren Rethen, Gleidingen und Laatzten alarmiert. Vor Ort gab es schnell Entwarnung: Leichter Rauch war zwar sichtbar, die angebrannten Schnuller aber schon vom Herd genommen. Eine 28-Jährige saß mit ihren beiden kleinen Kinder vor dem Fernseher, während die Schnuller aus Plastik auf dem Herd schmorten. Ein anderer Mieter hörte den Heimrauchmelder und klingelte bei der jungen Familie. Alle drei Mitglieder wurden schnell ins Freie gebracht. Außerdem nahm der Bewohner die Schnuller vom Herd. Der Angriffstrupp der Rethener Ortsfeuerwehr lüftete die Wohnung. Löschwasser wurde nicht eingesetzt. Die junge Mutter wurde im Rettungswagen versorgt. Die beiden kleinen Kinder betreuten Nachbarn. Gegen 20.15 Uhr rückten die Rethener Retter wieder ein. Die Gleidinger und Laatzener Feuerwehren wurden nicht eingesetzt. Vor Ort im Einsatz waren die Ortsfeuerwehr Rethen, ein Rettungswagen sowie Polizeikräfte der Polizeiinspektion Süd aus Hannover-Döhren.



**Die Einsatzkräfte mussten beim Einsatz in Rethen nicht mit Löschwasser eingreifen.**